

## 1 Vom Wind verweht

Huu-hu, du kommst genau zur richtigen Zeit! Mir ist ein Blatt aus meinem Lieblingsbuch davongeflogen. Es muss noch irgendwo hier, im Kloster Paulinzella, sein. Gemeinsam können wir es finden! Ich bin übrigens Pauline, die Geister-Eule. Seit 900 Jahren fliege ich hier im Kloster herum.

Ein Kloster ist ein besonderer Ort. Hier haben sich Frauen und Männer ganz auf ihre Religion konzentriert. Solche Frauen nennt man „Nonnen“, die Männer „Mönche“. Eine Kirche war für sie besonders wichtig, aber sie haben auch andere Gebäude gebraucht. In dem Gebäude vor dir hatten die Mönche wahrscheinlich ihren Speisesaal.

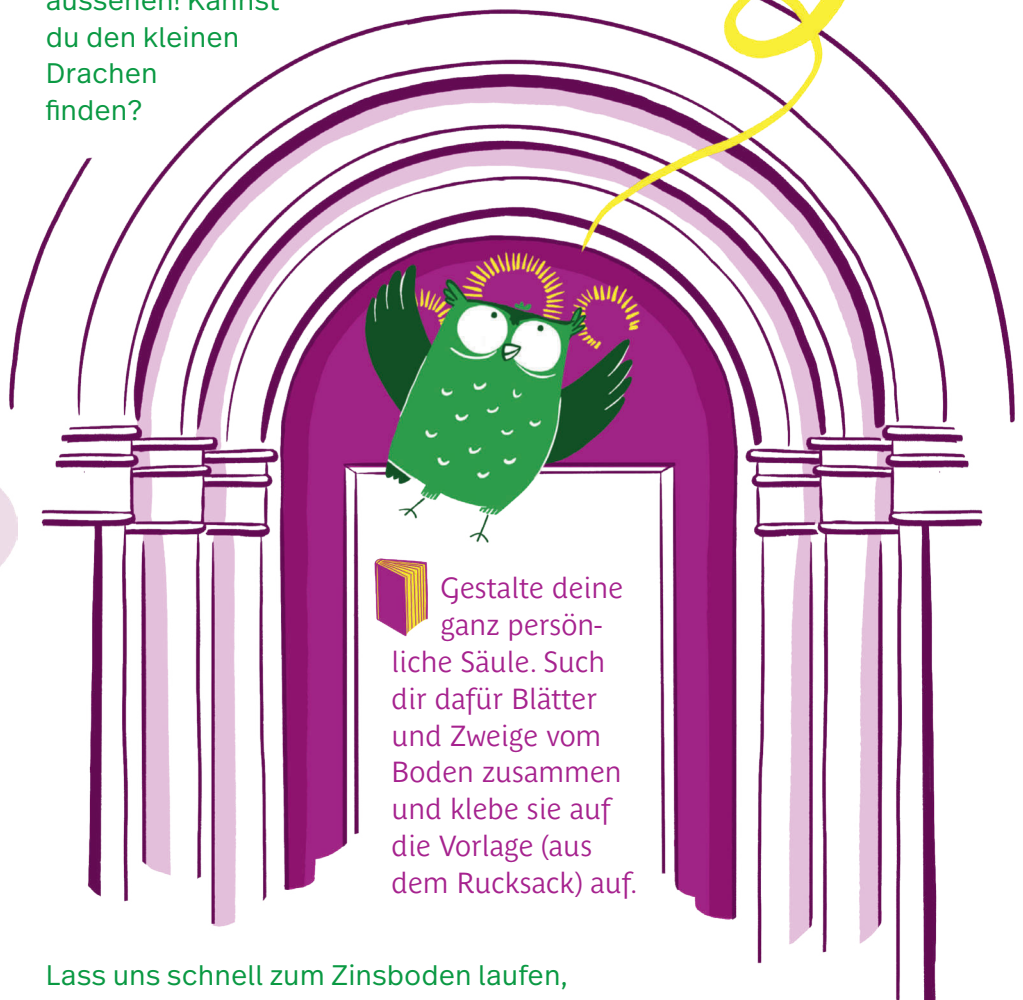
Ich habe immer gerne beim Vorbereiten des Essens geholfen. Kannst du das auch? Balanciere das Ei auf dem Löffel und laufe damit einmal zwischen den beiden Türen hin und her!



## 2 Bäume aus Stein

Ich dachte da oben auf der Mauer liegt mein Blatt, aber der Wind scheint es davongeweht zu haben. Im Mittelalter, vor vielen hundert Jahren, wäre das nicht passiert. Hier stand damals eine Kirche mit Dach, Türen und Fenstern. Jetzt sind davon nur noch Reste übrig, eine sogenannte Ruine.

Wir stehen gerade vor den Resten eines Eingangs, durch den man von einem Teil der Kirche in einen anderen kam. Deshalb hat man dieses Portal besonders toll verziert. Schau dir die wunderschönen Säulen an, die wie kleine Baumstämme aus Stein aussehen! Kannst du den kleinen Drachen finden?



Gestalte deine ganz persönliche Säule. Such dir dafür Blätter und Zweige vom Boden zusammen und klebe sie auf die Vorlage (aus dem Rucksack) auf.

Lass uns schnell zum Zinsboden laufen, dort ist das Blatt hingeflogen!

## 3 Ein altes Haus

Schau mal, der Zauberer Franz winkt uns zu.

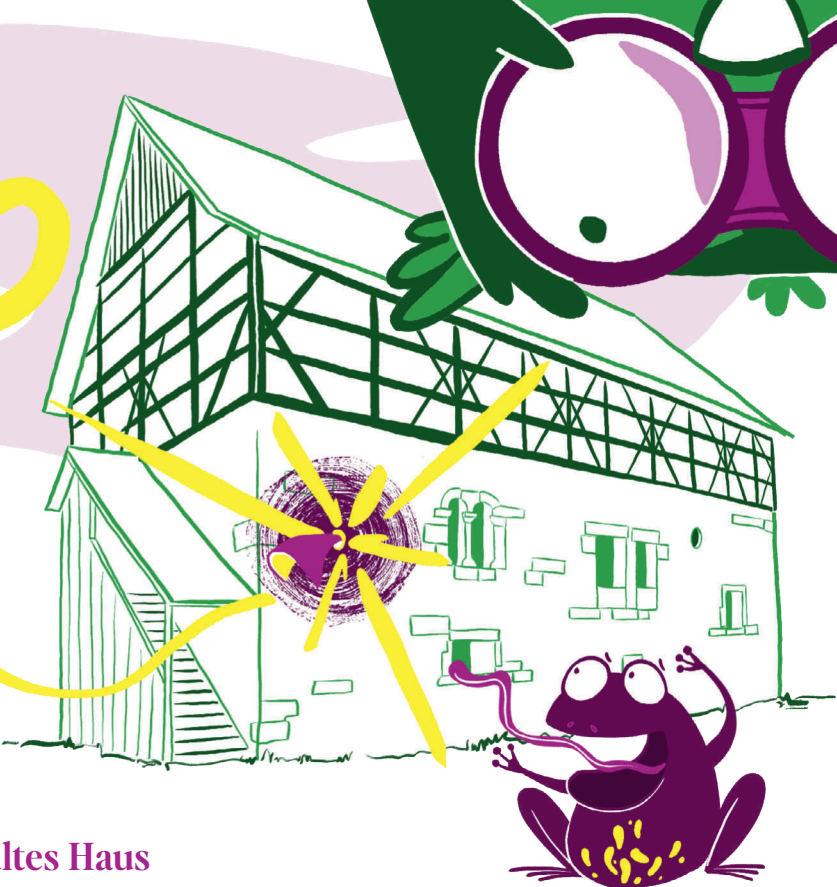
Hier drüben, Pauline! Ich habe gerade ein Blatt von dir gesehen. Es ist direkt an mir vorbei in ein Zeitloch ins Mittelalter geflogen.

Oh, also in die Zeit, in der dieses Haus gebaut wurde. Das Erdgeschoss aus Stein ist nämlich fast so alt wie die Kirchenruine. Wahrscheinlich wohnte hier damals der Abt, so nennt man den Chef im Kloster. Später, als hier keine Mönche mehr lebten, wurde die obere Etage gebaut. Erkennst du den Unterschied?

Schau dir das Haus vor dir genau an und suche dann mit dem Fernglas nach ähnlichen Steinen in der Umgebung!

Franz, hilfst du uns dabei, dem Blatt hinterher zu reisen?

Na klar! Dafür brauchen wir zwei Gegenstände. Im Kräutergarten finden wir den Ersten.



## 4 Im Kräutergarten

Schau mal, ein Garten fast so wie die Mönche und Nonnen ihn damals hatten! Im Kloostergarten haben sie Kräuter für Medizin und Gewürze angebaut. Das Wissen darüber haben sie in Büchern festgehalten. Die berühmte Nonne Hildegard von Bingen hat zum Beispiel auch etwas über den Lavendel aufgeschrieben, der aus den warmen Ländern am Mittelmeer kommt.

Sie fand seinen Duft toll, der unbeliebte Insekten fernhalten sollte. Schmetterlinge und Hummeln tummeln sich aber gerne auf seinen lila Blüten. Bestimmt hast du Lavendel auch schon einmal in Seife oder Parfüm gerochen.

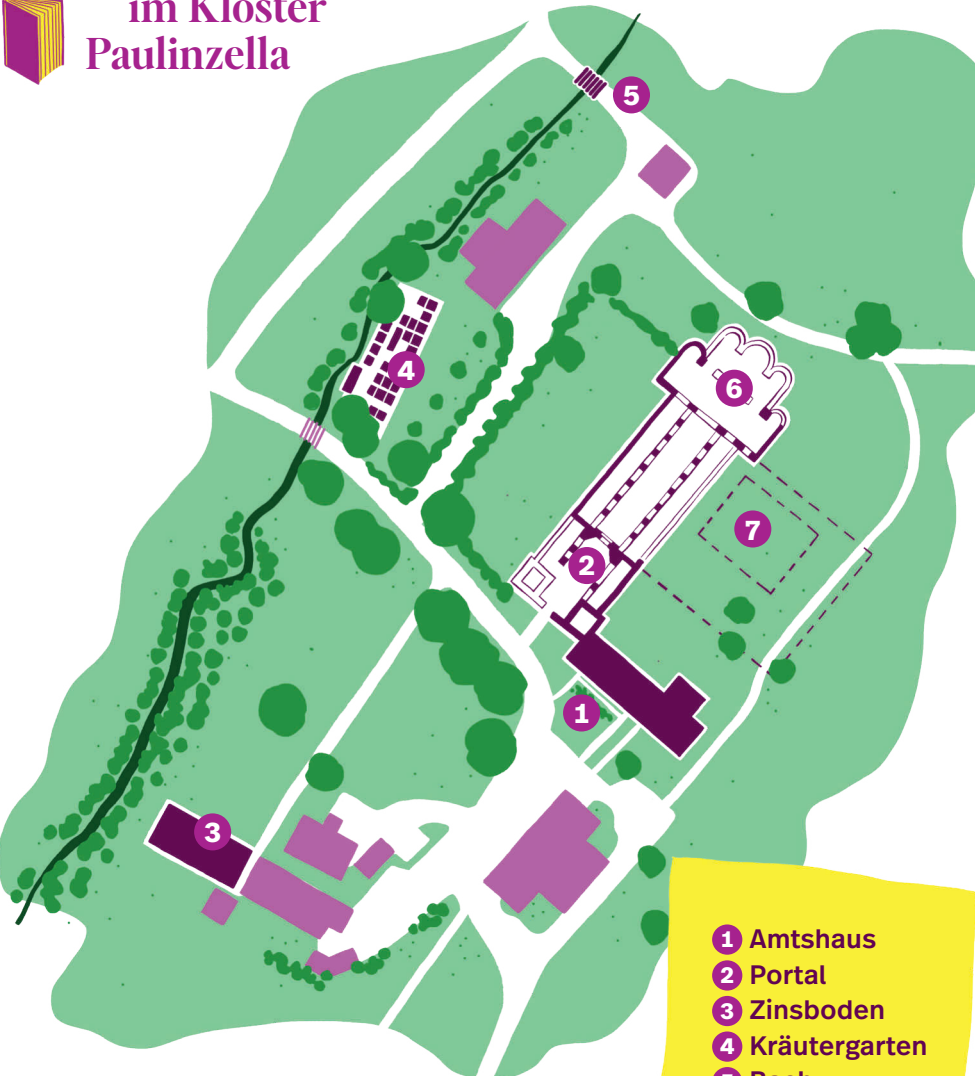
Riech an dem Lavendelsack und such dann den Lavendel im Kräutergarten! Nimm dir eine kleine Blüte mit.

Perfekt! Jetzt brauchen wir für unsere Zeitreise nur noch den Zauberwürfel.



Kannst du auch noch die Apfelminze finden? (Tipp: Such direkt am Garteneingang.) Schau dir ihre Blätter mit der Lupe genau an.

## Abenteuer-Stationen im Kloster Paulinzella



- 1 Amtshaus
- 2 Portal
- 3 Zinsboden
- 4 Kräutergarten
- 5 Bach
- 6 Chor
- 7 Kreuzgang

HERAUSGEBERIN  
Stiftung Thüringer Schlösser und Gärten

TEXT UND REDAKTION  
Gordian Engel

ILLUSTRATION UND GESTALTUNG  
Gottweiss · Visuelle Kommunikation

Entstanden im Rahmen des Projekts  
„SCHLÖSSERWELT DIGITAL & ORIGINAL“  
Rudolstadt, 2024

Nachhaltigkeit ist uns wichtig –  
gedruckt auf 100% Recyclingpapier

GEFÖRDERT DURCH

Die Beauftragte der Bundesregierung  
für Kultur und Medien


Freistaat  
Thüringen

Staatskanzlei

STIFTUNG  
THÜRINGER SCHLÖSSER  
UND GÄRTEN

## 5 Klares Wasser

Hier in diesem Bach leben viele Freunde von Franz und mir. Hunderte Insekten, Fische und Pflanzen fühlen sich in dem klaren Wasser pudelwohl. Ein wunderbarer Ort, um unseren Zauberwürfel für die Zeitreise vorzubereiten!

 Nimm den Eimer und hole etwas Wasser aus dem Bach nach oben. Lege dann den Zauberwürfel hinein und nimm ihn mit zur nächsten Station!

Fabelhaft, das magische Bachwasser war genau das, was uns gefehlt hat!

Die Nonnen und Mönche im Mittelalter haben Bäche für viele verschiedene Sachen genutzt. Mit der Kraft des Wassers haben sie zum Beispiel Mehl gemahlen und Holz gesägt. Sie haben sogar Teiche angelegt und darin Fische gezüchtet.

Lass uns da drüben zur Kirche gehen und dem Blatt zurück ins Mittelalter folgen.




## 6 Romantische Ruine

Kwa-Kwi-Kwük, jetzt geht's in der Zeit zurück! Mit Kraut und Würfel um uns kreisen und in der Zeit zurück wir reisen.

Oh nein, wir sind in der falschen Zeit gelandet, Pauline! Die Kirche ist schon eine Ruine. Aber sie sieht nicht so gut gepflegt aus wie heute. Überall wachsen Bäume und Sträucher zwischen den Steinen.

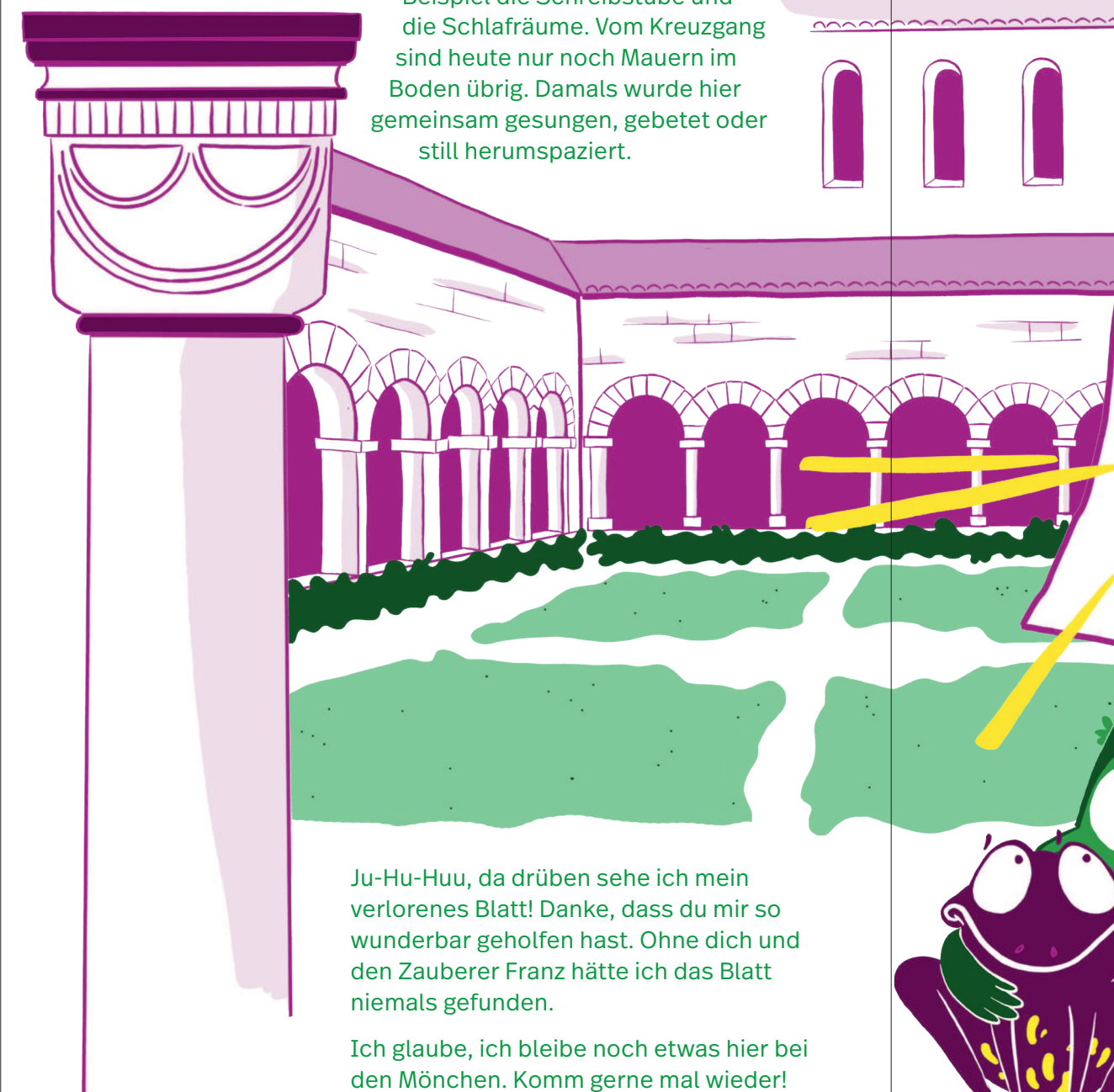
Da sind wir wohl in der Romantik gelandet, vor etwa 200 Jahren. Die Künstler in dieser Zeit fanden Ruinen aus dem Mittelalter besonders toll und haben viele Bilder davon gemalt. Seit damals passen die Menschen besser auf diese alten Gebäude auf, damit sie auch in der Zukunft noch hier stehen. Heute nennt man das Denkmalpflege. Das ist viel Arbeit und man braucht dafür jede Menge Wissen über die Vergangenheit. Hilf uns ins Mittelalter weiter zu reisen!

 Nimm die Sanduhr in die Hand und dreh sie um. Sei dann still wie ein Mönch und konzentriere dich auf eine Stelle in der Ruine! Wenn der Sand abgelaufen ist, bist du im Mittelalter angekommen.

## 7 Das Blatt im Kreuzgang

Ich freue mich so sehr, endlich wieder bei den Mönchen im Mittelalter zu sein. Sie sind bestimmt beim Beten in der Kirche. Wir stehen hier gerade im Kreuzgang. So nennt man diesen besonderen Ort, mitten im Kloster. Er verbindet mehrere Gebäude mit der Kirche, zum

Beispiel die Schreibstube und die Schlafräume. Vom Kreuzgang sind heute nur noch Mauern im Boden übrig. Damals wurde hier gemeinsam gesungen, gebetet oder still herumspaziert.




Ju-Hu-Huu, da drüben sehe ich mein verlorenes Blatt! Danke, dass du mir so wunderbar geholfen hast. Ohne dich und den Zauberer Franz hätte ich das Blatt niemals gefunden.

Ich glaube, ich bleibe noch etwas hier bei den Mönchen. Komm gerne mal wieder!

Entdecke das Kloster zusammen mit der Geister-Eule Pauline. Sie braucht deine Hilfe! Dafür findest du im Rucksack deine Abenteuer-Ausrüstung. Tourdauer ca. 1 Stunde

## Abenteuer im Kloster Paulinzella



 Male hier den Anfangsbuchstaben von deinem Namen als Andenken auf Paulines Blatt! Nimm dazu die Buntstifte und schau dir Station 1 genau an. Die Mönche im Mittelalter haben solche Initialen besonders gerne in ihre Bücher gemalt.

